

Gemeinde Lyss
Herr Stefan Nobs
Marktplatz 6
3250 Lyss

Zürich, 20. April 2023

Re-Zertifizierung der Gemeinde Lyss als «Kinderfreundliche Gemeinde»

Sehr geehrter Herr Nobs
Sehr geehrte Frau Dali,
Liebe Gemeinde Lyss

UNICEF Schweiz und Liechtenstein freut sich sehr, dass die Mitglieder der Kommission «Kinderfreundliche Gemeinde» in der Sitzung vom 28. März 2023 entschieden haben, der **Gemeinde Lyss zum 3. Mal das Label «Kinderfreundliche Gemeinde» für die kommenden vier Jahre zu verleihen**. Lyss wurde am 24. Juni 2013 erstmals als «Kinderfreundliche Gemeinde» ausgezeichnet. Seither setzt sich die Gemeinde mit viel Engagement für Kinder und Jugendliche ein, was zu einer deutlich sicht- und spürbaren Verbesserung der Kinderfreundlichkeit auf kommunaler Ebene geführt hat. Die Kommission «Kinderfreundliche Gemeinde» und UNICEF Schweiz und Liechtenstein gratulieren der Gemeinde Lyss herzlich zu diesem eindrücklichen Weg.

Der Prozess hin zur 3. Zertifizierung sieht eine erneute Standortbestimmung, eine Evaluation der Umsetzung des ersten Aktionsplans sowie des gesamten bisherigen Prozesses durch UNICEF Schweiz und Liechtenstein und eine externe Fachperson sowie die Ausarbeitung eines Aktionsplans III vor. Danach berät sich die Kommission «Kinderfreundliche Gemeinde», bestehend aus verschiedenen Fachpersonen der Kinder- und Jugendpolitik, und entscheidet über die Vergabe des Labels. Die Kommissionmitglieder sehen die Kriterien zur erneuten Vergabe des Prozesslabels «Kinderfreundliche Gemeinde» aufgrund der von Lyss geleisteten Arbeit und Prozesse als sehr gut erfüllt an. Mit der Verabschiedung des neuen Aktionsplans III bekennt sich Lyss weiterhin zur kontinuierlichen Steigerung der Kinderfreundlichkeit. **Das Schaffen und Ausbauen der** notwendigen strukturellen Rahmenbedingungen ermöglicht es Kindern, Jugendlichen und Familien, in einem sicheren und fördernden Umfeld aufzuwachsen. **Besonders positiv hervorzuheben ist die Integration der Initiative «Kinderfreundliche Gemeinde» bzw. der Massnahmen für Kinder und Jugendliche in die Legislaturziele der Gemeinde. Dadurch wird die kommunale Kinder- und Jugendförderung zu einem integralen Bestandteil der Gemeindeentwicklung.**

Kinderfreundlichkeit ist eine Querschnittsaufgabe, die von Akteurinnen und Akteuren aus verschiedenen Bereichen getragen und umgesetzt werden muss. Die Kommissionsmitglieder zeigen sich sehr erfreut über den bereits bestehenden regelmässigen Austausch der verschiedenen Verwaltungsstellen. Dieser interdisziplinäre Austausch und die Zusammenarbeit auf lokaler, regionaler und kantonaler Ebene wie auch zwischen den verschiedenen Verwaltungsstellen sind essentiell für die systematische Umsetzung der Kinderfreundlichkeit auf Gemeindeebene.

Ebenfalls positiv hervorheben möchte die Kommission das Engagement im Bereich der formalen Bildung. **Lyss verfügt über ein sehr fortschrittliches und modernes Verständnis von Schulwandel, welches Kinder und Jugendliche als Individuen ins Zentrum stellt.** Dabei sind die Stütz- und Förderangebote für Kinder und Jugendliche nicht nur defizitär ausgerichtet, sondern richten sich auch an Kinder und Jugendliche mit besonderen Begabungen.

Ein Handlungsbereich, welcher im Aktionsplan III und auch in der Standortbestimmung II der Gemeinde Lyss einen besonders grossen Stellenwert einnimmt, sind die diversen Angebote für Kinder und Jugendliche. Der besondere Fokus, der auf Kinder, Jugendliche und Familien mit multiplen Belastungsfaktoren gelegt wird, wird von der Kommission besonders gelobt. Die Mitglieder der Kommission begrüessen es sehr, dass die Gemeinde Lyss ein Augenmerk auf die Integration sämtlicher sozialen Gruppen legt. **Gleichzeitig legt die Kommission der Gemeinde Lyss nahe, regelmässige Evaluationen der Angebote im Bereich der familienergänzenden Betreuung durchzuführen, um qualitativ hochstehende Angebote im Frühbereich sicherzustellen. Die Kommission empfiehlt der Gemeinde ausserdem, besagte Evaluationen im Sinne der Transparenz zu veröffentlichen und als eine zusätzliche Massnahme zur Sicherstellung der Entwicklung und Qualitätssicherung zu integrieren.**

Im Weiterem wurden das Engagement im Bereich der kinderfreundlichen Raumplanung und -entwicklung sowie der Fokus auf den öffentlichen Raum von der Kommission als sehr positiv wahrgenommen. Besonders hervorzuheben sind hier partizipative Prozesse mit Kindern und Jugendlichen, wie beispielsweise im Rahmen der Umgestaltung eines Spielplatzes in Zusammenarbeit mit der Fachstelle SpielRaum. Besonders bei räumlichen Entwicklungen ist es wichtig, auch Kinder und Jugendliche frühzeitig in Planungsprozesse miteinzubeziehen. Entsprechend lobt die Kommission den Miteinbezug der Wünsche und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen im Aktionsplan III aber auch deren Partizipationsmöglichkeiten bei der Gestaltung von öffentlichen Räumen.

Die Gemeinde Lyss hat über die letzten Jahre hinweg Angebote, Partizipationsmöglichkeiten und Zusammenarbeitsstrukturen zugunsten von Kindern, Jugendlichen und Familien kontinuierlich auf- und ausgebaut. Damit leistet die Gemeinde Lyss einen grossen und wichtigen Beitrag zur Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte des Kindes auf kommunaler Ebene. Dafür möchten sich UNICEF Schweiz und Liechtenstein sowie die Kommission «Kinderfreundliche Gemeinde» herzlich bei der Gemeinde Lyss und allen involvierten Personen bedanken. Wir wünschen Lyss viel Erfolg bei der Umsetzung des neuen Aktionsplans und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüssen
Komitee für UNICEF Schweiz und Liechtenstein



Mona Meienberg
Leiterin Bereich KGGSE¹



Alissa Brenn
Projektleiterin Kinderfreundliche Gemeinden

¹ Kindgerechte Gemeinde- und Stadtentwicklung